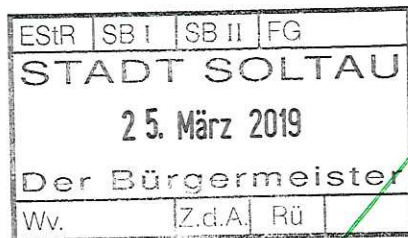


Herrn

Bürgermeister Röbbert



Soltau, den 08.03.2019



Antrag

Die AfD beantragt, dass die Verwaltung einen Mietpreisspiegel für die Stadt Soltau und ihrer Ortsteile erstellt.

Begründung:

Die Anfrage der AfD in der letzten Ratssitzung hat ergeben, dass es keinen Mietpreisspiegel gibt. Die Stadt Soltau wächst unverändert. Es werden jedoch häufig von privat hochpreisige Wohnungen errichtet, mit der Folge, dass auch bei Neuvermietungen von Bestandswohnungen Preisaufschläge der Mieten von mehr als 15 % bis 25 % keine Seltenheit sind.

Die AfD als bürgernahe Partei sieht hier einen erheblichen Sprengstoff für den sozialen Zusammenhalt. Die Bundesregierung plant mit einer Nachbesserung des Gesetzes zur Mietpreisbremse dieser ungezügelter Steigerung Einhalt zu gebieten. Voraussetzung für die Mietpreisbremse ist jedoch ein Mietpreisspiegel in den Kommunen. Auch bei Hartz IV - Beziehern wird dieser zur Berechnung bzw. Bewilligung einer Mietwohnung angewandt.

Es ist daher nur konsequent und logisch, dass auch Soltau als aufstrebende und prosperierende Kommune einen Mietpreisspiegel erhält, um für Mieter und Vermieter Rechtssicherheit zu erlangen.

Die AfD hofft, dass CDU und SPD hier im Rat der Stadt Soltau ihrer eigenen Politik im Bund folgen, dies zum Wohle der sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen in Soltau.

Bernhard Schielke

AfD-Stadtratsfraktion Soltau